

Neues LoRaWAN-Funk-Netz

Die Stadt Bad Herrenalb baut ein neues Funk-Netz. Das Funk-Netz heißt: **LoRaWAN**. Damit kann die Stadt den Stand von Zählern in städtischen Gebäuden automatisch ablesen.

Was wird gemacht?

An diesen Tagen werden Geräte auf städtischen Gebäuden und Laternen-Masten auf-gebaut:

27. Oktober und 28. Oktober

2. November und 3. November

Diese Geräte heißen **LoRaWAN-Gateways**. **LoRa** ist eine englische Abkürzung. Das bedeutet: Eine Technik für Funk über einen langen Weg. Man braucht dafür nur sehr wenig Strom und es werden nur kleine Daten-Mengen verschickt. Das ganze Netz aus diesen Geräten nennt man **LoRaWAN**.

Wofür ist das gut?

Früher mussten Menschen zu den Zählern hingehen und die Zahlen von Hand aufschreiben. Mit dem neuen Funk-Netz geht das automatisch. Das hilft der Stadt auf diese Weise:

- Die Stadt kann den Verbrauch von Energie und Wasser viel leichter prüfen.
- Das spart Zeit und hilft der Umwelt.

Ist der Funk gefährlich?

Nein. Die Geräte funken mit sehr wenig Kraft. Es gibt dabei nur sehr wenig Strahlen. Das ist viel weniger als bei vielen anderen Geräten im Alltag. Alle Gesetze und Regeln werden dabei genau eingehalten.

Der Bund bezahlt Geld für die Geräte und für das Einbauen.

- Bei dem **Rathaus** und der **Falkenstein-Schule** bezahlt das Bundes-ministerium für Wirt-schaft und Klima-schutz **fast alles** (90 Prozent).
- Bei den **anderen Gebäuden** der Stadt bezahlen das Land Baden-Württem-berg und der Land-kreis Calw **alles**. Die Stadt muss dafür gar kein Geld bezahlen.

Haben Sie Fragen?

Wenn Sie Fragen haben, können Sie anrufen oder eine E-Mail schreiben.

- **Name:** Eva Schmidt (Energie-managerin der Stadt)
- **Telefon:** 07083 5005-69
- **E-Mail:** eva.schmidt@badherrenalb.de